

Masterplan für die Weststadt überfällig

Zu den Berichten über die Kleingartenanlage Frommannkaserne, die neue Anlage am Römerhügel und neue Gewerbeflächen

Mit Interesse habe ich letzte Woche die Artikel in der LKZ zum Thema Kleingartenanlage Frommannkaserne und den Neuplanungen im Bereich Römerhügel verfolgt. Diese Planung hat Hand und Fuß und stellt eine Bereicherung für die Anwohner dieses Gebietes dar – Glückwunsch an die beteiligten Planer. Umso verwunderlicher ist es, dass es keine vernünftige Lösung für den Umzug der Frommannkleingärtner gibt, obwohl in Ludwigsburg reichlich Experten vorhanden sind, die auch im Fernsehen im 3. Programm vorzüglich über Gartenarbeiten referieren. Hier aber sind die Interessen der potenziellen Nutzer des bisherigen Geländes höher eingeschätzt, als die Interessen der bisherigen Nutzer. Leider wird zum jetzigen Zeitpunkt noch nichts Konkretes über die zukünftige Nutzung gesagt, nichts über die verkehrstechnische Anbindung –weder ÖPNV (BRT-Haltestelle?) noch Straße. Wird in der Neuplanung des Kleingärtnergebietes Frommannkaserne der früher so wichtige Grünzug von Pflugfelden fortgesetzt oder sind diese

Ideen schon begraben? Wenn die Stadt ihre ehrgeizigen Ziele realisieren will, dann braucht sie Geld – also Gewerbesteuerzahler. Für deren Ansiedelung gibt es offensichtlich eine enge Zeitachse, so dass die berechtigten Interessen der betroffenen Kleingärtner bezüglich eines praktikablen Umzuges auf taube Ohren stoßen – anders ist der beabsichtigte Zeitplan nicht zu erklären. Ich hoffe, dass die Verwaltung bei diesem Thema nochmals die vorgeschlagene Zeitachse überprüft und für den Umzug geeignetere Konzepte entwickelt. Herr Kugel wird sicher gerne beraten. Neue Gewerbeflächen in Ludwigsburg sind rar – aber was ist denn mit der Nutzung bestehender Gewerbeareale? Wer sehenden Auges in der Stadt unterwegs ist, findet viele rudimentär genutzte Gewerbeobjekte. Ist zum Beispiel das Getrag-Gelände wirklich sinnvoll genutzt und kann man nicht durch entsprechende Nutzung vorhandener anderer Areale den weiteren Landverbrauch eindämmen und dadurch auch die damit einhergehende Veränderung des Kleinklimas stoppen? Max Maier hat ja im Bereich der Grönerstraße vorgemacht, dass es geht. Ein Masterplan für die Weststadt in diesem Sinne ist überfällig.
Lothar Michel, Ludwigsburg